

| | |
|--|--|
| | <p>Objekt: Wetzlar: Friedrich I.</p> <p>Museum: Herzog Anton Ulrich-Museum Museumstr. 1 38100 Braunschweig 0531 / 12 25 24 09</p> <p>Sammlung: Münzkabinett</p> <p>Inventarnummer: 354/1</p> |
|--|--|

Beschreibung

Kalsmunt war der Name der Reichsburg gegenüber der Stadt Wetzlar und wurde wohl deswegen vom Kaiser als Münzstätte verwendet, um die Einkünfte nicht mit dem Stift Wetzlar teilen zu müssen (vgl. Heß, Wetterau, S.98f.).

Vorderseite: Auf Faltstuhl thronender Kaiser mit Lilienzepter in der Rechten und Reichsapfel in der Linken. Im Feld oben zwei Ringel.

Rückseite: Drei Türme über Doppelbogen, darunter zwei Rosetten. Im Feld fünf Ringel.

Provenienz: Auktion Cahn, Frankfurtm September 1904

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 0.81 g; Durchmesser: 20 mm

Ereignisse

Hergestellt wann 1170-1180

wer

wo Wetzlar

Beauftragt wann

wer Friedrich I. von Hohenstaufen (1122-1190)

wo

Wurde wann

abgebildet

(Akteur)

wer Friedrich I. von Hohenstaufen (1122-1190)

wo

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Deutschland

[Person-
Körperschaft-
Bezug]

wann

wer Firma Adolph E. Cahn

wo

Schlagworte

- Architektur
- Herrschaft
- Hochmittelalter
- König
- Leichter Pfennig
- Mittelalter
- Münze
- Silber
- Stadtansicht

Literatur

- W. Leschhorn, Mittelalterliche Münzen (2015) Nr. 5094 (dieses Exemplar)..